

Protokoll

51. (17-21) Gemeinderatssitzung des Einwohnergemeinderates Flumenthal

vom Montag, 11. Januar 2021, 19.30 Uhr
im Gemeindesaal Flumenthal

Kurzfassung zur Veröffentlichung im Internet (P.51 kurzfass)

Vorsitz: Christoph Heiniger, Gemeindepräsident

Anwesend: Nathalie Stampfli
Gaby Schneeberger
Stefan Sury
Markus Zubler

Gast: Bieri Barbara, Ersatz-GR

Protokoll: Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste C. Heiniger
. Diskussion, Beschluss
2. Protokolle C. Heiniger
. GR-Sitzung vom 23. November 2020
. Gemeindeversammlung vom 16.12.2020
. Diskussion, Genehmigung
3. Rückblick Gemeindeversammlung 16. Dezember 2020 C. Heiniger/Alle
. Generelles
. Pendenzen/weiteres Vorgehen
. Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss
4. Wegmacher Stv. – aktueller Stand / weiteres Vorgehen C. Heiniger/S. Sury
. Antrag der Bau- und Werkkommission, weiteres Vorgehen
. Orientierung, Diskussion, Beschluss
5. Kleiderentsorgung Texaid C. Heiniger/
. Pandemie und Auswirkungen, Vergütungen 2020 und 1 HJ 2021 G. Schneeberger
. aktueller Stand, weiteres Vorgehen
. Orientierung, Diskussion, Beschluss
6. Corona-Pandemie – Stand, weiteres Vorgehen M. Zubler
. Informationen des Ressortchef Sicherheit/Finanzen

- . Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschluss

- 7. Mitteilungen / laufender Posteingang C. Heiniger
 - . Kenntnisnahme, Auftragserteilung

- 8. Berichte der Ressortchefs Alle
 - . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

- 9. Verschiedenes Alle
 - . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste

. Diskussion, Beschluss

Christoph Heiniger begrüsst zu dieser ersten Sitzung im 2021 und überbringt allen seine guten Wünsche im neuen Jahr.

Die Einladung mitsamt den Unterlagen zu den Traktanden wurden am 06. Januar 2021 verschickt.

Als Gast wird Barbara Bieri (Ersatz-GR) begrüsst.

Der Gemeinderat ist mit der Traktandenliste einstimmig einverstanden; das Eintreten wird beschlossen.

2. Protokolle

- . GR-Sitzung vom 23. November 2020
- . Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2020
- . Diskussion, Genehmigung

Protokoll der GR-Sitzung vom 23. November 2020

Das Protokoll wird ohne Änderungswünsche genehmigt und verdankt.

Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2020

Das Protokoll wird ebenfalls ohne Änderungswünsche genehmigt und verdankt.

3. Rückblick Gemeindeversammlung 16. Dezember 2020

- . Generelles
- . Pendenzen/weiteres Vorgehen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung/Diskussion

Christoph Heiniger empfand die Versammlung vom 16.12.2020 als sehr gut und angenehm, angefangen bei der doch hohen Teilnehmerzahl trotz COVID-19 Massnahmen. Die Diskussionen und Informationen waren sehr positiv. Es nahm ein anderes Publikum teil, als sonst.

Rückmeldungen von Personen die das erste Mal an einer Gemeindeversammlung Teilnahmen, empfanden es als sehr interessant und als gute Erfahrung.

Der Dank geht an Alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Was auch wichtig gewesen ist, dass wir an diesem Abend kein «Hotspot» waren. Dies zeigt die Statistik der infizierten Personen auf. Die Einhaltung vom Schutzkonzept war gewährleistet.

Stefan Sury: Es ist gut, dass wir den Anlass durchgeführt haben. Ihm ist aufgefallen, dass infolge fehlenden sozialen Kontakten sich viele Leute für die Teilnahme an der GV entschieden haben. Die GV wurde auch sehr professionell durchgeführt. Christoph Heiniger und auch die anderen Referenten haben das super gemacht.

Markus Zubler teilt die Meinung der Vorredner und zeigt sich erfreut über die Teilnahme von vielen jungen Leuten. Dies doch entgegen dem Trend. Er empfand auch, dass die Durchführung doch schon sehr professionell aufgezoogen war. Auch herrschte eine gute Atmosphäre.

Gaby Schneeberger: Die gute Mischung vom Publikum war schon massgebend für das gute Gelingen. Die grosse Leinwand und die Tonanlage waren toll.... Bei der Handhabung vom Mikrofon gibt es noch Verbesserungsmöglichkeiten ☺.

Nathalie Stampfli findet, dass wir erst, wenn im Sommer auch so viele Leute an der Gemeindeversammlung teilnehmen, sicher sein können, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Markus Zubler: Nun gut, an der Rechnungsgemeinde gibt es erfahrungsgemäss ganz wenig Leute die teilnehmen. Ist ja auch nicht so interessant. So müssen wir wohl erst die Budgetgemeindeversammlung 2022 abwarten und dann schauen.

Unser Konzept stimmt auch – die Standardtraktanden werden kurz und bündig behandelt.

Die Bevölkerung spürt auch den «guten Geist» der im Gemeinderat, der Verwaltung und auch den weiteren Gremien herrscht. Das zahlt sich aus.

Christoph Heiniger: xx hat seine Ansicht, die Gemeindeversammlung wurde hochprofessionell durchgeführt, bekundet.

Weiteres Vorgehen/Pendenzen

- . Pendenzen – Ein Mikrofon mehr einsetzen als am 16.12.2020
- . Finanzplan: Auftragsliste GR; an der Rechnungsgemeindeversammlung soll nicht der Finanzplan (Excel), sondern die Inhalte daraus aufgezeigt werden.
- . Generell, findet M. Zubler sollen die Gemeindeversammlungen in der MZH abgehalten werden. Christoph Heiniger denkt schon, dass die Juni-Versammlung wieder im Rahmen jener vom 16.12.2020 durchgeführt werden muss. Auch mit Hilfe der Technik von Zimmermann's.

4. Wegmacher Stv. – aktueller Stand, weiteres Vorgehen

- . Antrag der Bau- und Werkkommission, weiteres Vorgehen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Christoph Heiniger: Die Unterlagen wurden allen Gemeinderäten und Gemeinderätinnen verteilt.

Stefan Sury hat keine Anmerkungen und weiteren Erklärungen anzubringen. Der Antrag der BWK ist klar.

Diskussion im Gemeinderat

Markus Zubler: Achtung – eine Probezeit von 6 Monaten wäre nicht zulässig. Die Probezeit darf höchstens 3 Monate betragen.

Christoph Heiniger: Das ist ein Formulierungsfehler. Es wurde ja ein befristeter Arbeitsvertrag gemacht, daher ist dieser Verschied nicht schlimm.

Nathalie Stampfli: xy erhielt ja die Möglichkeit, sich das zu überlegen.

Das Feedback zur Anstellung auf Zeit – war demnach kein Fehler.

Der Antrag der BWK ist klar.

Beschlussfassung

Antrag BWK:

xy keine Anstellung als Aushilfe / Stellvertretung für den Wegmacher zu geben. Der befristete Arbeitsvertrag muss nicht verlängert werden:

PRO: einstimmig

Weiteres Vorgehen

- . Antwort an die BWK - jfu

Dank geht an die BWK für die Weiterbearbeitung.

5. Kleiderentsorgung Texaid

- . Pandemie und Auswirkungen, Vergütungen 2020 und 1 HJ 2021
- . aktueller Stand, weiteres Vorgehen
- . Orientierung, Diskussion, Beschluss

Einleitung

Christoph Heiniger: Wir haben von unserem Ansprechpartner von TEXAID eine E-Mail erhalten. Angehängt waren einige aufschlussreiche und erklärende Dokumente, welche alle den GR abgegeben wurden.

Der Preis für die Altkleider ist komplett zusammengefallen.

TEXAID ist finanziell nicht mehr auf Rosen gebettet und wohl ein Sanierungsfall.

Zur Sanierung der Firma können wir insofern beitragen, dass wir die angebotenen 25 % der vertraglich vereinbarten jährlichen Entschädigung zustimmen.

Diskussion im Gemeinderat

Gaby Schneeberger (Ressortchefin U&E) hat Herrn xx den heutigen GR-Entscheid in Aussicht gestellt.

Wir haben keine andere Möglichkeit, als dieser «Sanierungshilfe» zuzustimmen.

GP: Wir haben einen Vertrag mit der Firma, worin eine Entschädigung pro Kilogramm vereinbart ist.

Ob wir nun nur einen Viertel erhalten oder nicht, ist für uns als Gemeinde nicht existentiell, für die TEXAID aber schon.

Nathalie Stampfli: Wichtig ist, dass die Container weiterhin geleert werden.

Stefan Sury: Ist ja auch für Einwohner entscheidend – Texaid oder Abfall (Kosten) – dann lieber TEXAID.

Markus Zubler: Jede Alternative ist schlechter. Das gewählte Vorgehen von TEXAID hat noch Stil. Jedenfalls sind sie transparent.

Stefan Sury: Das ist der erste Vertragspartner der EG, der in dieser Richtung aktiv wird, was kommt da sonst noch?

Beschlussfassung

Antrag von xx: Den Vorschlag von der Fa. TEXAID eingehen (25 % von Entschädigung) im 2021:

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus.

Weiteres Vorgehen

- . Gaby Schneeberger informiert Herrn xy von der TEXAID.

6. Corona-Pandemie – Stand weiteres Vorgehen

- . Informationen des Ressortchefs Sicherheit / Finanzen
- . Orientierung, Diskussion, allenfalls Beschlüsse

Einleitung

Markus Zubler: Wir stehen, im Vergleich zu anderen Gemeinden, immer noch sehr gut da. Wir haben bis heute den 30 Fälle. Daher gibt es keinen besonderen Handlungsbedarf.

Er gibt Unterlagen zum Thema COVID-Impfung ab.

Letzten März wusste man schon, dass der Zeitpunkt kommen wird, wo geimpft werden muss. Vor Weihnachten wurde dann der erste Impfstoff geliefert.

Folgende Unterlagen hat Markus Zubler für den Gemeinderat vorbereitet:

COVID-Impfung

Impfzentrum Rythalle Solothurn

Bitte beachten Sie:

- Impfungen sind nur auf Anmeldung via Infoline möglich (032 627 74 11, täglich 8.00 bis 20.00 Uhr)

Wir erhalten zurzeit sehr viele Anrufe auf die Infoline. Es bestehen längere Wartezeiten. Danke für Ihr Verständnis.

- Geimpft werden in der ersten Phase Personen über 75 Jahre sowie Hochrisikopatientinnen und -patienten gemäss Richtlinien des BAG.
- Unter 75-jährige Risikopatientinnen und -patienten müssen vor der Impfung eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der behandelnden Ärztin vorweisen.
- Die Verfügbarkeit des Impfstoffs ist aktuell noch stark eingeschränkt. Die Anzahl der verfügbaren Impftermine wird täglich optimiert, in der Anfangsphase ist das Volumen aber noch limitiert. Abhängig vom verfügbaren Impfstoff kann die Zahl laufend bis auf mehrere Hundert Impfungen pro Tag erhöht werden.

Am 8. Februar folgen die Impfzentren in der Stadt Olten und in Breitenbach. Anmeldungen sind am Mitte Januar möglich. Weitere Informationen folgen.

Testmöglichkeiten



Übersicht Teststandorte

Der PCR-Test auf SARS-CoV-2 bleibt der Standard in der Diagnostik. Neben den PCR-Tests sind auch Antigen-Schnelltests möglich.

Ein Antigen-Schnelltest kann in Betracht gezogen werden, wenn Sie Symptome Öffnet in neuem Fenster des neuen Coronavirus haben und folgenden Kriterien erfüllen:

- Sie haben Symptome seit weniger als 4 Tagen
- Sie arbeiten nicht im Gesundheitswesen an Patientinnen und Patienten
- Sie sind jünger als 65 Jahre
- Sie haben keine Risikoerkrankung

Schnelltestzentrum (nur Antigen-Schnelltests):

KFK Testcenter GmbH

Kofmehlweg 1

4503 Solothurn

(Mo-Fr: 12-20 Uhr; Sa-So + Feiertage 11-17 Uhr)

Nur nach elektronischer Anmeldung: stzsolothurn.ch

Testzentrum (ohne Anmeldung):

Bürgerspital Solothurn

Zelt vor Neubau

(Beschilderung beachten)

Schöngrünstrasse 42

4500 Solothurn

(Mo-So, 8-17 Uhr)

Ambulant-dezentrale Teststandorte:

Hausarztpraxis Weissenstein

Schulhausstrasse 2

4513 Langendorf

032 622 75 22 (bitte telefonisch anmelden)

Mo-Fr, 7.30-12 Uhr/14-18 Uhr

praxis.weissenstein@hin.ch

Ärztegemeinschaft Luterbach

Hauptstrasse 38

4542 Luterbach

032 682 20 56

(bitte telefonisch anmelden)

Mo-Fr, 7-18 Uhr

praxis.luterbach@hin.ch

Praxis am Wasser

Schulhausstrasse 25

4563 Gerlafingen

032 675 45 45

(bitte telefonisch anmelden)

Mo-Mi, 7.30-12 Uhr/13.30-18 Uhr; Do, 7.30-12 Uhr; Fr, 7.30-12 Uhr/13.30-17 Uhr

info@praxis-amwasser.ch

Vorschlag von Markus Zubler: Vorbehalten was am Mittwoch, 13.01.2021 vom Bundesrat entschieden wird und der Kanton Solothurn darauf beschliesst, möchte er wiederum einen Spezialflyer erstellen, in dem über die gesicherten Erkenntnisse die Bevölkerung informiert werden soll.

Der Kanton Solothurn hat inzwischen doch schon rund 4000 Leute geimpft.

Diskussion im Gemeinderat

Christoph Heiniger fände es auch gut, wenn wir nach dem Beschluss des Kantons einen Flyer machen würden.

Erste Flumenthaler sind geimpft. Das Impfen hat gemäss den Personen gut funktioniert. Der Termin für die 2. Impfung wurde vereinbart.

Im Impfzentrum ist man sehr gut organisiert.

Gaby Schneeberger: Gute Idee mit dem Flyer.

Beschlussfassung

- . Nach Entscheidung BR und Kanton wird voraussichtlich ein Flyer erstellt. Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Weiteres Vorgehen

- . Erstellung eines Flyers - GP/GS

Danke Markus für die Unterlagen und Informationen.

7. Mitteilungen / laufender Posteingang

- . Es sind viele Weihnachtskarten eingegangen. Diese werden in ein Mäppli gelegt und können durchgeschaut werden.
- . Zahlreiche Dankeskarten für die ausgegebenen Seniorengutscheine haben wir erhalten. Die Senioren haben die besondere Geste geschätzt.

Auch das Gewerbe in Flumenthal ist dankbar für diesen Zustupf.
- . Brigitte Wagner und Heidi von Büren bedanken sich auch für die Ehrungsgeschenke.
- . 3 Steuererlassgesuchs-Entscheidungen werden in Zirkulation gegeben. Diese sind vertraulich zu behandeln
- . Demissionsschreiben vom Thomas Christen – Austritt aus U&E per Ende Legislatur. J. Fuchs wird die Kommission mit einer Kopie bedienen und den Empfang des Schreibens bestätigen.

Nun stellt sich einfach die Frage, ob er dann noch Einsitz in die AG Ortsplanungsrevision haben soll/darf, wenn er nicht mehr in der U&E mitmacht.

Gaby Schneeberger: Brigitte Wagner würde sich für ein Mitmachen in der AG interessieren.

51. Sitzung vom 11. Januar 2021

Markus Zubler: Ja, das würde ja nur helfen. Thomas Christen konnte bisher relativ wenig dabei sein.

- . Sponsoring Gäuer Spielleute / Schreiben vom November 2021 – Theaterprojekt 2021: »Frölein Dokter Felchlin«.

J. Fuchs wird eine Absage verfassen.

- . Kurzprotokoll Meldewesen per 08.12.2020:

Einwohnerzahl: 1052

- . Dankeschreiben der Fa. Ballerini + Känzig vom 02.12.2020 für den Auftrag und die Überweisung. Der GR nimmt diese Geste gerne zur Kenntnis.
- . Schreiben der repla espaceSOLOTHURN vom 07.12.2020: Newsletter zum Langsamverkehr in der Region Solothurn. Wir legen den Flyer in der Verwaltung auf.

Markus Zubler verweist darauf, dass ab 01.01.2021 das Strassenverkehrsgesetz zulässt, dass Velofahrer an der roten Ampel – trotzdem rechts abbiegen dürfen.

In der Repla wird das sicher noch thematisiert.

- . RRB 2020/1733 vom 07.12.2020: Lastenausgleich 2020 – Anteile der Sozialregionen an den Sozialhilfeleistungen gemäss § 55 Abs. 1 Bst f) des Sozialgesetzes vom 31.01.2007/Gesamtabrechnung für das 1. Semester 2020.
- . Gemeindestatistik – Amt für Wirtschaft und Arbeit vom November 2020:

. Stellensuchende	29 Personen	4.87
. Arbeitslose	17 Personen	2.85

Tendenz leider zunehmend.

- . Amt für Berufsbildung Schreiben vom 15.12.2020: Beiträge der EG an die Kosten für Progymnasialen und gymnasialen Unterricht während der obligatorischen Schulzeit per 2021:


Flumenthal:	1	Schülerin	CHF	14'478.25
-------------	---	-----------	-----	-----------

Wurde entsprechend budgetiert.

- . Todesanzeige von Herrn Urs Feier, sel. liegt vor. Herr Feier war der Vater von unserem Schulhauswart Stephan Feier. Wir haben eine Trauerkarte geschickt.
- . Arztzeugnis J. Fuchs für die Zeit vom 21.12.- 03.01.2021 liegt vor.
- . Ein Entsorgungsvergleich der Fa. Hauri wird Gaby Schneeberger übergeben.
- . E-Mail vom 07.01.2021 – Pro Senectute Information für die Gemeinden – Corona Hotline für Senioren und Seniorinnen:

Altersfragen? Corona Fragen?

Wir beraten Sie kostenlos in sämtlichen Fragen rund um das Alter und bieten folgende Pro Senectute Dienstleistungen an:

Information & Auskunft:	Alle Altersthemen, per Telefon, E-Mail, infosenior.ch, Facebook  Newsletter, Homepage
Corona Hotline:	Allgemeine Corona Fragen Telefon 032 626 59 59
Sozialberatung:	Beratung im Büro, per Telefon, per Zoom, Hausbesuche, Finanzhilfe
Hilfen zu Hause:	Administrative Hilfe Treuhanddienst Steuererklärungsdienst, Digitaler Dienst «online im Alltag» Bewegungspatenschaften
Bildung:	Kurse digital per Zoom
Generationenarbeit:	Senioren im Klassenzimmer
Bewegung:	Gymnastik, Tanzen

Pro Senectute Fachstelle für Altersfragen
Bezirke: Grenchen, Lebern, Bucheggberg
Bettlachstrasse 8, 2540 Grenchen
032 653 60 60
grenchen@so.prosenectute.ch
www.so.prosenectute.ch



Die Unterlagen wurden auch an Gaby Schneeberger weitergeleitet.

- . GWUL – Leistungsvereinbarung & Festlegung der Uebertragungswerte: Die Unterlagen wurden seitens Christoph und Jacqueline unterzeichnet und am 28.12.2020 retourniert.
- . Spitex Solothurn: Wir werden regelmässig via E-Mail über den aktuellen Stand Orientiert. Der letzte Stand der Meldung war, dass die Zahlen rückläufig sind und die Spitex ihren Auftrag problemlos wahrnehmen kann.
- . Markus Zubler: Der Kanton hat den Finanzverantwortlichen neue Richtlinien verschickt u.a. eine Liste über die Werte in Fr. pro m2 Bauland und Gewerbeland.

Flumenthal:

Bauland:	CHF	310.00 pro m2
Gewerbeland:	CHF	120.00 pro m2

8. Berichte der Ressortchefs

Umwelt & Energie / Senioren / Gaby Schneeberger

Gaby Schneeberger hat veranlasst, dass unsere Website aktualisiert wird.

Bau- und Werk / Stefan Sury

BWK-Sitzung hat am 06.01.2021 stattgefunden:

- . Winterdiensteinsatz ist gestartet. yy konnte erstmals mit dem neuen Salzstreuer und dem Silo arbeiten. Er hat sich persönlich für die Erleichterung bedankt. So kann viel effizienter und besser gearbeitet werden.

Bisher hat die BWK keine Reklamationen erhalten.

xx möchten den Kubato mit einem Schneepflug versehen lassen um die Trottoirs etc. zu säubern. Die BWK nimmt die Anregung entgegen und wird in einem Jahr nochmals darüber sprechen.

- . Tempo 30 im Unterdorf: Es gab wiederum eine Anfrage, ob das Tempo im Bereich Höflisgasse jetzt nicht wieder auf 50 km/h erhöht werden müsste.

Die BWK hat die Anfrage beantwortet und auf das Nichteintreten auf das seinerzeitige Verkehrskonzept sowie auf die anstehende Ortsplanung hingewiesen.

Man wird das Thema in die Ortsplanung einfliessen lassen.

- . Die Verkehrsberuhigungsmassnahmen an der Kirchgasse sind realisiert.

Der Gemeinderat zeigt sich über den gewählten Zeitpunkt überrascht. Es gab einige Reaktionen darauf. Eine Publikation ist nicht erfolgt. Diese Massnahmen wurden in der GR-Sitzung vom 03.12.2018 beschlossen.

xx findet es schade, dass der GR nicht zeitnah nochmals über die Form und den Zeitpunkt in Kenntnis gesetzt wurde.

So hätte man auch an der GV entsprechend orientieren können.

- . Vorstädtliweg Neubau MFH, es gab eine Projektänderung. Man ist derzeit daran, mit dem Ingenieur zu schauen, was und in welcher Form es möglich ist.
- . Herr yy besuchte die BWK-Sitzung und wollte sehen, wie es da so läuft. Er gibt bis Ende Januar 2021 bekannt, ob er sich vorstellen könnte, da mitzuwirken.

An der Sitzung vom 03.02.2021 wird xx dabei sein. Auch er bekundete Interessen an einer Mitarbeit in der BWK.

Bis Ende Februar 2021 sind weitere Details i.S. Organisation BWK etc. bekannt.

Die Arbeitsgruppe GO/DGO ist an der Arbeit und wird i.S. Organisationsform auf die BWK zukommen.

- . Erweiterung Schulraum. Thomas Stampfli ist an den Abschlussarbeiten. Die Rasensaart erfolgt im Frühling und die 2. Tranche Spielplatz ist Thema.

- . Wasserschaden am Hubelweg: BWK ist daran.

Mensch&Kultur / Nathalie Stampfli

Keine Meldungen.

Verwaltung/Bildung/Gemeindepräsidium/Christoph Heiniger

- . GSU: Vor Weihnachten hat die letzte GSU-Vorstandssitzung unter der Leitung von Frau Silvia Petiti stattgefunden. Frau Petiti wurde verabschiedet und Frau Pascale von Roll begrüsst. Frau von Roll ist am Einarbeiten.
- . 07.01.2021 2. Sitzung AG GO/DGO. Man ist daran, Grundlagen zu erarbeiten. Es wird eine Aufstellung gemacht, was an diesen beiden Dokumenten man anpassen muss. Die Ferienregelung unserer Gemeinde hat Handlungsbedarf und die Gehälter werden besprochen.

Öffentliche Sicherheit und Finanzen / Markus Zubler

- . Markus Zubler hat das Ehrungsgeschenk an Ruedi von Bergen übergeben.
- . IKS einführen ab 01.01.2022 – dies hat der Kanton vorgegeben. Alle EG wurden angeschrieben. Der Kanton organisiert ein Webinar. Ende Februar, Anfang März 2021. Die Finanzverantwortlichen melden sich an.

9. Verschiedenes

- . Information, Kenntnisnahme, allenfalls Beschlüsse

First Responder:

Barbara Bieri vermisst noch eine Bedienungsanleitung für alle notierten Personen.

Gaby Schneeberger nimmt nicht dieser Angelegenheit an.

Diverses vom GP:

- . Bitte die Fächli in der Kanzlei regelmässig leeren. Danke.

- . E-Mail von Swisshelicopter.ch:

Gesendet: Montag, 11. Januar 2021 14:48

An: 'info@gerlafingen.ch' <info@gerlafingen.ch>; 'info@derendingen.ch' <info@derendingen.ch>; 'info@deitingen.ch' <info@deitingen.ch>; 'verwaltung@subingen.ch' <verwaltung@subingen.ch>; 'gemeinde@flumenthal.ch' <gemeinde@flumenthal.ch>

Betreff: Information Leitungsüberwachungsflug Gerlafingen-Flumenthal Januar-Februar 2021

Sehr geehrte Damen & Herren

51. Sitzung vom 11. Januar 2021

Wir haben von der BKW den Auftrag erhalten die Hochspannungsleitung von Gerlafingen nach Flumenthal abzufliegen und Bestandesaufnahmen zu machen.

Die Flughöhe des Heli wird ca. 50 Meter oberhalb der Leitung sein, da die Aktion sehr Wetterabhängig ist können wir erst am Tag zuvor entscheiden ob es fliegar ist.

Zeitspanne Befliegung 20. Januar- 26. Februar 2021

Erster gesetzter Termin Donnerstag, 21. Januar 2021

Flugzeit: offen je nach Meteo / Nebel

Heli: Ecureuil AS 350 B3

Zwischen 12.00-13.00 und Samstag / Sonntag wird nicht geflogen.

Besten Dank um Kenntnissnahme, bei Fragen können Sie mich kontaktieren.

Lageplan Befliegung:



Freundliche Grüsse

**swiss
helicopter** 

Swiss Helicopter AG – Berner Oberland

Buchenstutz 136, CH-3814 Gsteigwiler-Interlaken

T +41 33 828 90 00, M +41 79 632 63 39, F +41 33 828 90 10

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

. E-Mail von der Armee, Herrn xx:

Sehr geehrte Damen und Herren

Seitens Koordinationsstelle 2 koordinieren wir die Belegungen (militärisch/zivil) der Übersetzstelle in Flumenthal.

Von uns erhalten sie jeweils die entsprechenden Belegungsanzeigen.

Nun ist geplant, dass das Genie Bataillon 9, welches in der Zeit vom 27.09.2020 bis am 22.10.2021 seinen Truppendienst leistet, die Verbandsübung im Raum Oberaargau - Wangen an der Aare – Solothurn absolviert.

Beabsichtigt wird, dass das ganze Bataillon am Sonntag 17.10.2021 aus dem Raum Graubünden in den erwähnten Raum verschiebt, die Verbandsübung absolviert und anschliessend in Brugg/Othmarsingen die WEME (Wiedererstellung der materiellen Einsatzbereitschaft) durchführt.

Dabei werden an drei Flussübergängen (Bannwil, Flumenthal, Boningen) Stahlträgerbrücken 95 parallel eingebaut, betrieben und wieder ausgebaut.

Aus diesem Grund muss vom Montag 18.10.2021 bis am Donnerstag 21.10.2021 mit erhöhten Lärmemissionen (Rammarbeiten) gerechnet werden.

Dies betrifft auch die beiden Nächte vom 18.10. - 19.10.2021 und vom 19.10. - 21.10.2021, an welchen mit allergrösster Wahrscheinlichkeit auch nach 2200 Uhr gerammt werden muss, um die Stahlträgerbrücken 95 zeitgerecht in Betrieb nehmen zu können.

Deshalb bitte ich Sie höflichst, die Anwohner über die geplante Übung und die Lärmemissionen zu informieren.

Sobald die Bestellungen vorhanden sind, werde ich ihnen eine Belegungsanzeige mit der Ansprechperson des Genie Bataillon 9 zukommen lassen.

Bis dahin stehe ich ihnen bei Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Ich danke der Gemeinde Flumenthal und deren Einwohner für das Verständnis.

Freundliche Grüsse aus Aarau

Stabsadjutant xx

51. Sitzung vom 11. Januar 2021

- . Aussprache-Sitzung mit xx und yy vom 09.12.2020:

Der Gemeinderat wird mündlich über die schwierige Sitzung informiert. Es wurden teils happige Vorwürfe formuliert und heftig diskutiert. Der Sachverhalt der zur aktuell unbefriedigende Situation führte wird im Detail erläutert.

Auf eine detaillierte Protokollierung wird verzichtet.

Schluss der Sitzung: 21.00 Uhr
Nächste GR-Sitzung: 25. Januar 2021, 19.30 Uhr

Der Gemeindepräsident: Christoph Heiniger
Die Gemeindeschreiberin: Jacqueline Fuchs

Flumenthal, 12.01.2021 jfu